

MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX

WISSENSWERTES RUND UM BPC CO-EX

Sie haben sich für ein Produkt aus dem Werkstoff BPC entschieden. Der Verbundwerkstoff BPC (Bamboo–Polymere–Composite) ist eine Kombination aus 60% Bambus und einem thermoplastischen Polymer (40%) in Verbindung mit Additiven. Die Besonderheit der Co-Extrusion-Profile liegt darin, dass ein spezieller, widerstandsfähiger Kunststoff um die BPC-Profile gelegt wird - unter Druck und Wärme wird beides miteinander verbunden. Der Kunststoff ist deutlich widerstandsfähiger und zudem unempfindlicher gegen Schmutz und Beschädigungen. So können Holzstrukturen auf die Oberfläche geprägt werden und feine Farbnuancen schaffen eine echtholzdielen ähnliche Optik. Das Material ist äußerst dauerhaft, UV-stabil und pflegeleicht, ein Ölen und Streichen ist nicht nötig.

UNTERSCHIEDLICHES ERSCHEINUNGSBILD

Die BPC-Profile werden nach dem Extrudieren mit einem speziellen, widerstandsfähigen Kunststoff ummantelt. Holzmaserungen werden auf die Oberfläche geprägt und feine Farbnuancen sind bewusst eingearbeitet. So erhalten die Profile ihren echtholzähnlichen Charakter.

DIMENSIONSVERÄNDERUNGEN

BPC ist ein thermoplastischer Werkstoff. Anders als Holz „arbeitet“ er weniger in der Breite. Dafür dehnt er sich in der Länge bei Wärme aus und zieht sich bei Kälte zusammen. Durch die Co-Extrusion wird diese Längenausdehnung vermindert. Sie ist jedoch auch hier nicht gänzlich auszuschließen. Aufgrund dessen kann es in besonders warmen Zeiträumen zu einer Bauchigkeit der Sichtschutzelemente kommen.

TRANSPORT UND MONTAGE / BESCHÄDIGUNGEN AN DER OBERFLÄCHE

Es besteht die Gefahr von Beschädigungen / Verkratzen beim Transport und der Montage.

Es ist unbedingt Sorgfalt beim Hantieren erforderlich.

ACHTUNG: Die BPC Co-Ex Profile dürfen NICHT nachgeschliffen werden. Sie würden damit die Kunststoffoberfläche beschädigen.

REINIGUNG UND PFLEGE

Multi-Fence Co-Ex darf nicht geölt werden. Leichte Verschmutzungen können Sie mit klarem Wasser und einer Bürste abwaschen. Bei hartnäckigeren Flecken verwenden Sie ausschließlich Wasser und handelsübliche Seife zur Reinigung. Reiniger mit schleifenden Bestandteilen, Reiniger in Cremeform, Lösungs- und Verdünnungsmittel, Scheuerschwämme sowie Stahlwolle sollten grundsätzlich NICHT verwendet werden. Ebenfalls darf der Osmo BPC & WPC Reiniger 8021 NICHT verwendet werden. Verzichten Sie auch auf den Einsatz eines Hochdruckreinigers.

SONDERMASSE / BEARBEITBARKEIT

Sonderanfertigungen (ausschließlich kleinere Varianten) können problemlos bauseits realisiert werden. Höhe und Breite können von Ihnen individuell angepasst werden.

Die Multi-Fence Co-Ex Profile und die Aluminiumprofile sind, wie Harthölzer, mit hartmetallbestückten Holzbearbeitungswerkzeugen zu bearbeiten (sägen, bohren, fräsen). Auf scharfes Werkzeug ist zu achten!

Achtung: Verletzungsgefahr an scharfen Schnittkanten, besonders bei Aluminium!

VORDERSEITE / RÜCKSEITE

Ihre Multi-Fence Co-Extrusion Profile sind beidseitig gleich. Das Creativprofil Glas Cremeweiß hat unterschiedliche Oberflächen. Welche Seite Sie als Vorder- und Rückseite verwenden entscheiden Sie.

PLANUNG IHRER SICHTBLENDENANLAGE

Sie benötigen: Aluminiumpfosten Typ B, Pfostenanker für Aluminiumpfosten, Pfostenkappen für Aluminiumpfosten und Sichtblenden Grundelement

Optional möglich: Tore, Nut-Abdeckleisten für Aluminiumpfosten Typ B, Creativprofile Glas, Einzelprofile für Eigenkreation, Aluminium Wandanschlusspfosten, Aluminiumpfosten Typ C

WISSENSWERTES RUND UM ALU

Ihre Pfosten und Ihr Start- und Abschlussprofil sind aus dem Werkstoff Aluminium. Die Gewinnung von Aluminium ist sehr energieintensiv, dafür ist Alu aber zu 100% recyclingfähig. Der Wiederverwertungsprozess verbraucht nur sehr wenig Energie. Aluminium ist ein hochstabiles „Leichtmetall“; die Dichte entspricht ca. 1/3 der Dichte von Stahl. Aluminium ist widerstandsfähig und langlebig - auch im Außenbereich.

MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX

DAUERHAFTIGKEIT

Aluminium ist absolut dauerhaft. Das Material ist witterungsbeständig und unempfindlich gegen Temperaturschwankungen.

REINIGUNG UND PFLEGE

Aufgrund der glatten Oberfläche der Pfosten/ Profile sind diese besonders pflegeleicht. Verschmutzungen setzen sich nicht fest. Kleine Verunreinigungen lassen sich meist mit einem weichen sauberen Tuch und warmem Wasser entfernen. Bei hartnäckigeren Flecken verwenden Sie ausschließlich Wasser und handelsübliche Seife zur Reinigung. Reiniger mit schleifenden Bestandteilen, Reiniger in Cremeform, Lösungs- und Verdünnungsmittel, Scheuerschwämme sowie Stahlwolle sollten grundsätzlich NICHT verwendet werden. Alupfosten/ -profile müssen/ dürfen nicht geölt werden.

MATERIALEIGENSCHAFTEN

Aluminium ist ein hochstabiles Leichtmetall, d.h. einerseits, dass es absolut dauerhaft und witterungsbeständig ist. Andererseits darf aber die Tatsache des Leichtmetalls nicht unberücksichtigt bleiben: Schläge und Stöße beschädigen das Metall nicht, sie führen aber zu unschönen Deformierungen/ Verformungen. Durch die UV-Strahlung auf die farbbeschichteten Alupfosten/ -profile kommt es zu einem natürlichen Ausbleichen des Glanzgrades.

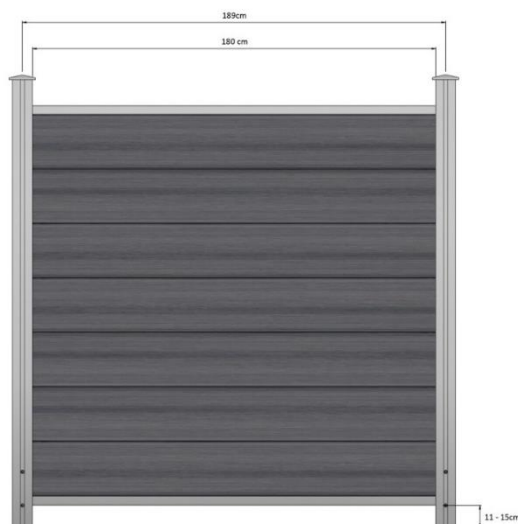
TRANSPORT UND MONTAGE

Es besteht die Gefahr von Beschädigungen beim Transport und der Montage. Es ist unbedingt Sorgfalt beim Hantieren erforderlich. Kanten und Oberflächen nicht stoßen – Gefahr von Kratzern und Verformungen! **ACHTUNG:** Die farbbeschichteten Alupfosten/ -profile sind äußerst kratzempfindlich. Bitte beachten Sie dies bei der Montage. Wir empfehlen Ihnen Baumwollhandschuhe zu tragen und sorgsam mit Werkzeugen umzugehen! Sollten doch einmal Kratzer entstanden sein und die Farboberfläche ist beschädigt, so ist es möglich die Alupfosten/ -profile mit einem für Aluminium geeigneten Lack in passendem RAL-Farbtönen nachzuarbeiten.

WICHTIGE HINWEISE ZUR MONTAGE IHRER SICHTBLENDE

Bitte lesen Sie diese Montageanleitung, vor der Montage Ihrer Sichtblende, aufmerksam durch. Halten Sie sich bei der Planung und Ausführung in jedem Fall an allgemein bekannte handwerkliche Regeln und beachten Sie die örtlichen Gegebenheiten und Vorschriften. Bei Nichtbeachtung der Montageanleitung erlischt die Gewährleistung seitens Osmo. Vor der Montage sollten Sie alle Profile nachmessen, bevor Sie die Pfosten(-anker) setzen, da es produktions- und witterungsbedingt zu leichten Dimensionsschwankungen kommen kann. Legen Sie die Profile nebeneinander und sortieren Sie sie, gegebenenfalls gleichen Sie in der Länge an. Diese Anleitung stellt den aktuellen Stand der Technik dar. Wir entwickeln unsere Produkte und somit auch diese Anleitung ständig weiter. Unter www.osmo.de finden Sie den aktuellsten Stand, für die Montage Ihrer Sichtblende.

SCHRITT 1: PFOSTENABSTÄNDE BESTIMMEN



Tipps:

Ermitteln Sie die genauen Pfostenabstände durch Einlegen eines Aluminiumprofils in die Pfostennuten. Achten Sie darauf, dass das Profil gerade liegt. Hierzu sind z.B. Hilfsklötzchen (Höhe max. 11-15 cm) zum Unterlegen unter das Aluminiumprofil hilfreich. Beachten Sie ggf. vorhandene Bodenunebenheiten, Gefälle etc.

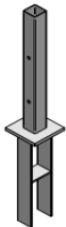
Achtung:

Länge der Aluminiumprofile: 1840 mm
Länge der BPC Co-Ex Profile: 1835 mm
Die BPC Co-Ex Profile haben dadurch noch etwas Platz zum Arbeiten in den Pfostennuten.

Achten Sie bei Über-Eckmontage darauf, dass das Aluminium-Startprofil nicht auf Höhe einer Pfostenankerschraube liegt.

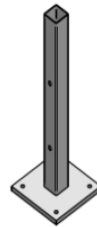
MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX

SCHRITT 2: PFOSTENANKER MONTIEREN



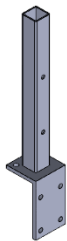
Der Aufbau im Erdreich

- > Heben Sie für das Fundament ein Loch von mind. 30 x 30 x 80 cm (je nach Bodenfestigkeit) aus.
- > Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens (Pfosten nur aufsetzen, nicht festschrauben) und Hilfslatten lotrecht aus.
- > Füllen Sie nun das Loch mit einem Zement-Kies-Gemisch im Verhältnis 1:3 auf.
Wichtig: Erst nach dem vollen Aushärten des Betons mit der Montage der Elemente beginnen.



Der Aufbau auf Fundamenten

- > Untergrund: Betonfundament oder ähnlich befestigter Untergrund. Steinplatten, Verbundsteine und Terrassendielen sind nicht geeignet.
- > Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens lotrecht aus (Pfosten nur aufsetzen, nicht festschrauben).
- > Befestigen Sie den Anker mit Dübeln/Verbundankern, die je nach Untergrund separat erworben werden müssen.

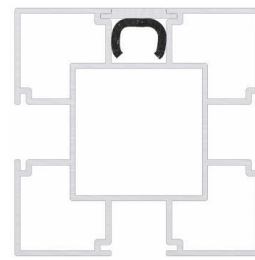


Grenzbebauung auf L-Stein

- > Jeder L-Stein muss ausreichend stabil in Beton montiert sein.
- > Der L-Anker muss an zwei Seiten an/ auf dem L-Stein an-/ aufliegen: senkrecht und waagrecht.
- > Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens lotrecht aus (Pfosten nur aufsetzen, nicht festschrauben).
- > Befestigen Sie den Anker mit Dübeln und Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) durch allen 6 Bohrungen des Ankers.

SCHRITT 3: PFOSTEN MONTIEREN

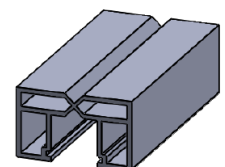
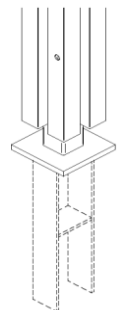
- > Bohren Sie mit Hilfe der beiliegenden Papierschablone die Löcher zur Befestigung des Pfostens an dem Pfostenanker vor. Weitere Details erhalten Sie auf der Papierschablone.
- > Die nicht für die Montage benötigten Nuten Ihres Aluminiumpfostens Typ B können Sie mit Aluminiumabdeckleisten verschließen. Die Abdeckleisten werden mit Gummigranulat-Pads gegen Verrutschen fixiert. Je Abdeckleiste liegen 2 Gummipads in 3mm Stärke bei. Wir empfehlen die Montage der Abdeckleisten durchzuführen, bevor der Pfosten auf den Anker gesetzt wird. Entscheiden Sie, welche Ansicht Ihnen zusagt und schieben Sie die Abdeckleiste entsprechend in die Führungsschiene der Nut. *** Setzen Sie den Pfosten auf den Pfostenanker. Die vorbereiteten Löcher im Aluminiumpfosten passen mit denen im Pfostenanker überein.
- > Befestigen Sie den Pfosten mit den zwei beiliegenden Zylinderschrauben mit Sechskantmutter. (Achten Sie darauf, dass der Pfosten lotrecht sitzt.)



Variante 1 (glatte Oberfläche)



Variante 2 (Vertiefung)



*** für detaillierte Informationen zur Montage der Abdeckleisten beachten Sie unsere separate Montageanleitung ALUPFOSTEN TYP B

Achtung: Sie müssen die Schrauben so fest anziehen, dass der innere Aluminium-Pfostenkern sich an den Stahlanker anschmiegt.

WANDANSCHLUSSPFOSTEN:

- > Schrauben und Dübel zur Wandbefestigung gehören nicht zum Lieferumfang. Besorgen Sie diese bauseits, abgestimmt auf das Material Ihrer Wand.
- > Positionieren Sie den Wandanschlusspfosten und bohren Sie, entsprechend Ihrem Zubehör, vor. Die Verschraubung muss in der Nut des Aluminiumpfostens, an verjüngter Stelle erfolgen. Wir empfehlen den 1 m Pfosten zweimal (oben und unten) mit der Wand zu verschrauben, den 2 m Pfosten dreimal (oben, unten und mittig).

MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX

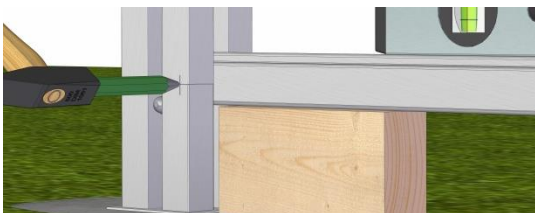
- > Versenken Sie die Schraubenköpfe vollständig in der Vertiefung, in der Nut des Wandanschlusspfostens, damit diese bei der Montage der Profile nachher nicht stören.
- > Achtung! Besonderheit bei der Montage der Sichtblendenprofile:
Der Wandanschlusspfosten hat nur eine Gesamttiefe von 50 mm, daher kann die Profilverschraubung mit den 4,8 x 45 mm Linsenkopfschrauben nicht verdeckt erfolgen. Verzichten Sie auf die Ø 10 mm Bohrung der äußeren Pfostenwand und bohren stattdessen komplett mit Ø 4 mm vor. Die Schraubenköpfe bleiben sichtbar, außen auf dem Wandanschlusspfosten.
Alternativ setzen Sie kürzere Schrauben (4,8 x 30 mm) ein. Diese sind nicht im Lieferumfang des Bausatzes, sondern müssen bauseits besorgt werden.

PFOSTEN TYP C:

Variable Ecklösungen mit unterschiedlichen Winkeln bis zu 45° können Sie mit dem Aluminiumpfosten Typ C realisieren. Bitte beachten Sie unsere separate Montageanleitung ALUPFOSTEN TYP C.

SCHRITT 4: SICHTBLENDEN MONTAGE

- > Legen Sie das Aluminium-Startprofil 19 x 51 mm, unten geschlossen, Feder nach oben, zwischen die Pfosten, in die Pfostennuten ein. Damit Sie den von Ihnen gewünschten Abstand zum Erdreich einhalten, legen Sie die Hilfsklötzchen unter das Aluprofil. Achten Sie darauf, dass das Profil gerade liegt (Wasserwaage verwenden).
- > Mit zwei Bohrern (Bohrer 4 mm und Bohrer 10 mm) bereiten Sie die Bohrlöcher für die Montage des ersten, unteren Aluminiumprofils vor.



Bohrung mit dem Ø 10 mm Bohrer:

- > Achten Sie darauf, dass Sie die erste Bohrung nicht zu tief ansetzen. Die Unterkante des untersten Aluminiumprofils sollte mindestens 11 cm und maximal 15 cm Abstand zum Erdreich haben. Wenn Sie mit Hilfsklötzchen arbeiten ergibt sich die Höhe zwangsläufig.
- > Bohren Sie lediglich durch die äußere Pfostenwand auf Höhe, mittig des Aluminium-Startprofils.

Tipp: Löcher vorher anzeichnen und ankörnen.



Bohrung mit dem Ø 4 mm Bohrer:

(HSS-Bohrer Lang DIN 340 Ø 4 mm, Gesamtlänge 119 mm / Spirale 78 mm)

- > Setzen Sie den 4 mm Bohrer mittig auf das größere, bereits vorgebohrte Loch.
- > Bohren Sie nun durch beide inneren Wände des Pfostens, sowie durch das dazwischenliegende Aluminiumprofil.

Tipp: Körnen Sie die Löcher vorher an.



- > Verschrauben Sie das Aluminiumprofil mit den beiliegenden selbstbohrenden Linsenkopfschrauben 4,8 x 45 mm und dem verlängerten Bit. Die Schrauben schneiden sich in die kleineren Vorbohrungen und verschwinden dabei im Pfosten. Sie können später mit den Gummistopfen verdeckt werden. Bitte ein niedriges Drehmoment einstellen!

MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX



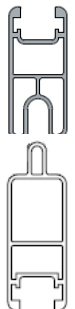
- > Schieben Sie das erste BPC Co-Ex Profil (Feder zeigt nach oben) in die Pfostennuten, bis es auf der Feder des Aluminiumprofils aufliegt.
- > Nach und nach alle übrigen BPC Co-Ex Profile einschieben (Standard: 7 Profile gesamt).
- > Die BPC Co-Ex Profile liegen direkt aufeinander (Nut- und Feder-Verbindung) und werden durch das untere Aluminiumprofil gehalten. Sie werden NICHT mit den Pfosten verschraubt.
- > Das Ende einer Sichtblende bildet ebenfalls ein Aluminiumprofil 19 x 41 mm. Schieben Sie das Aluminium-Abschlussprofil (Nut nach unten) zwischen die Pfosten, bis es auf dem obersten BPC Co-Ex Profil aufliegt.
- > In die Pfosten und in das Aluminiumprofil müssen wieder Bohrungen zur Verschraubung vorgenommen werden. Gehen Sie hierfür Schritt für Schritt wie zuvor beschrieben (Aluminium-Startprofil) vor.

MONTAGE -> CREATIVPROFIL GLAS CREMEWEISS

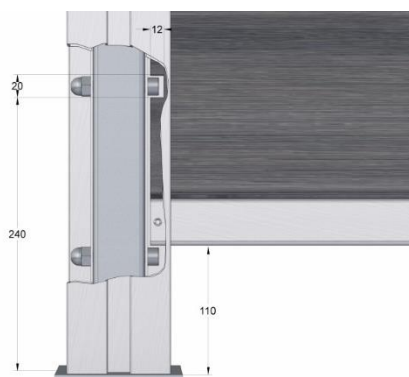
Für die Montage des Creativprofil Glas Cremeweiß stellen Sie entweder Ihr persönliches „Grundelement Creativ“ aus den Einzelprofilen zusammen oder Sie wählen das Standard-Grundelement und lassen entsprechend der Anzahl Ihrer Creativprofile die BPC-Co-Ex Profile unverbaut.

Ihr Creativprofil Glas Cremeweiß montieren Sie wie nachfolgend beschrieben, an von Ihnen frei gewählter Position:

- > Setzen Sie das Alu-Fence Creativprofil „unten“ zwischen die Pfosten, auf die Feder eines Standard BPC Co-Ex Profils.
- > Stülpen Sie je eine Gummi-Dichtungslippe oben und unten auf das Glas-Profil.
Tipp: Beachten Sie, dass die Glasprofile zwei unterschiedliche Oberflächen haben.
- > Schieben Sie das Glas-Profil zwischen die Pfosten in den Pfostennuten hinunter, bis in die Nut des Alu-Fence Creativprofil „unten“. Dabei verschwindet das Gummiprofil in der Nut des Aluminiumprofils.
- > Von oben schieben Sie jetzt das Multi-Fence Co-Ex Creativprofil „oben“ auf das darunterliegende Glas-Profil mit Gummilippe. Auch hier verschwindet das Gummiprofil in der Nut des Multi-Fence Co-Ex Creativprofils „oben“.
- > Sie brauchen keine Verschraubungen vorzunehmen.
- > Montieren Sie jetzt, wie in Schritt 4 beschrieben, Ihre restlichen Standardprofile und das Profil 19 x 41 mm.



SCHRITT 4.1: SICHTBLENDE ECKMONTAGE



- > Wenn Sie zwei Sichtblenden im rechten Winkel montieren wollen, müssen Sie Aussparungen für die Sechskantmuttern/ Schraubenköpfe der Pfostenankerschrauben in die BPC Co-Ex Profile schneiden.

Hinweis: Eine Über-Eckmontage ist nur möglich, wenn Sie, wie unter Schritt 1 beschrieben, darauf geachtet haben, dass das Aluminium-Startprofil nicht auf Höhe einer Pfostenankerschraube liegt.

MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX

SCHRITT 5: PFOSTENKAPPEN MONTIEREN



- > Setzen Sie die Pfostenkappe auf den Pfosten auf und bohren Sie von zwei Seiten (Pfostenkappe vorgebohrt) 15 mm unterhalb der Pfostenoberkante in der Pfostennut mit einem 3,5 mm Bohrer vor.
- > Befestigen Sie die Pfostenkappe mit den beiliegenden Bohrschrauben 3,9 x 32 mm.
- > Bei Verwendung der Nut- Abdeckleisten sollte die Verschraubung in der Nut erfolgen, in der die Profile montiert sind.

GESAMTANSICHT



Alle Angaben beruhen auf dem aktuellen Stand der Technik. Änderungen werden laufend in einer neuen Version dieser Montageanleitung umgesetzt. Die jeweils aktuellste Version können Sie unter www.osmo.de einsehen und/ oder herunterladen. Irrtum und technische Änderungen vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Montageanleitung bestehend aus 6 Seiten.

Stand: 01. Januar 2022